

## Hilfe für Flüchtlinge in Suruç

Liebe Genossinnen und Genossen, liebe Freundinnen und Freunde,

ich bin vorgestern in die türkisch-syrische Grenzregion gereist (zusammen mit Annette Groth, Karin Binder und Cansu Özdemir) - auf Bitte unserer kurdischen Genoss\*innen - um Anteilnahme zu zeigen und (uns) zu informieren....

Heute möchte ich euch bitten, nach Möglichkeit zu helfen:

Was wir gehört und gesehen haben:

- 1) Den Gefechtslärm in Kobane, wo kurdische Kämpferinnen und Kämpfer den IS-Terroristen Widerstand leisten; türkische Panzer, Polizei und Armee, die scheinbar tatenlos zuschauen und den Widerstand behindern.
- 2) Die Bürgermeisterin von Suruç\* Zühal Ekmez, die von den Anstrengungen berichtet, die Stadt voller Flüchtlinge so zu organisieren, dass alle Zuflucht finden und versorgt werden. Die Stadt Suruç ist eine, in der die kurdische Linke (in der Region BDP / im Nationalparlament HDP) die Mehrheit hat und möglichst vieles direkt-demokratisch, sozialökologisch, geschlechtergerecht und multikulturell gestaltet.  
Ein Dorn im Auge der Herrschenden - eine hoffnungsvolle Alternative für die 99% (nicht nur im Nahen Osten).

- 3) Flüchtlingscamps, die ehrenamtlich und in Flüchtlingsräten organisiert und selbstbestimmt sind. Solidarität der Bevölkerung und der BDP-"regierten" Städte macht das bisher möglich. Internationale Hilfsorganisationen sind leider nicht vor Ort. ....

ABER: die Genossinnen von der Frauenorganisation lassen keinen Zweifel daran, dass internationale Unterstützung notwendig ist: der (kalte) Winter kommt in wenigen Wochen - bis dahin werden Container gebraucht, Matratzen und Decken. Schon jetzt fehlen die Mittel vor allem für Medikamente, Obst für die vielen Kinder und haltbare Lebensmittel.

\* Stadt/Kreis in der türkischen Provinz Sanliurfa in Südostanatolien (Kurdistan). Die Stadt hat ca. 60.000, der Landkreis rund 100.000 Einwohner. Suruç liegt im Südwesten der Provinz und grenzt an Syrien.  
Derzeit sind schätzungsweise 50.000 Menschen aus dem syrischen Kobane und den umliegenden Dörfern dorthin geflohen.

Dafür sammeln wir Geld....

um es direkt nach Suruç zu überweisen: für Winterhilfe, dort wo Frauen, Kinder, Kranke und Behinderte Zuflucht finden.

Bitte überweist (steuerlich absetzbar) auf das Konto: Friedens- und Zukunftswerkstatt  
IBAN: DE 7210 0900 0022 1561 2018  
Verwendungszweck: "Flüchtlingshilfe Suruç"